

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 129 (2003)

Heft: 11

Rubrik: Monatsgedicht : Schweiz vor dem Super-GAU

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

23 | 24 | 25 | 26 | 27
28 | 29 | 30

NOVEMBER

DEZEMBER

Schweiz vor dem Super-GAU

Die Schweiz war mal ein gutes Land, in dem ein jeder Frieden fand (ganz abgesehn' von ein paar Schlachten, die uns're Eidgenossen machten; und abgesehn' vom Röstigraben, den wir im Land nun einmal haben).

Stets opferten sich Winkelriede, stets rief noch irgendjemand: «Friede!» Selbst Tell und Guisan blieben sanft wie Bruder Klaus von Flüeli-Ranft. Und wenn die ganze Welt erbebte: Die kleine Schweiz stets überlebte.

Das Leid begann vor 50 Jahren, als man trotz allerhand Gefahren bei Wahlen die Magie beschwore, und nur zum Bundesrat erkör, wer zauberformel-zweifelsfrei bewies, dass er der Rechte sei.

Weil Engel uns vor Schlimmem schützen, ging dies lang gut, sie uns auch stützten. Doch mit den allerletzten Wahlen begannen nun die Höllenqualen, und geht's mit dem Normal-Verlauf in Bern ganz schlicht jetzt nicht mehr auf:

Denn wenn im Laufe des Dezembers man wieder wählt die sieben Members, dann wird es sicher Opfer geben, nicht alle werden überleben. Und dann erkennt die Schweiz: «Ach schau! Wir stehen vor dem Super-GAU!»

Anzeige

Hallo ich bin Max!

KinderMAX das erste Schweizer Buch für 6 – 12 jährige Kinder mit thematisierten Mal- und Rätselseiten.

Meine 12 lehrreichen Geschichten interessieren Kinder auf Reisen oder auch zuhause.

Themen: **Gesundheit:** Augen, Zähne, Schuhe, Sport, Allergien / **Ernährung:** Vitamine, Milch
Pflege: Haare / **Unterhaltung:** Spielen, Musik, Fernsehen, Internet, Reisen, Fotografieren, Tiere

Zu jeder Geschichte biete ich den Kindern zudem passende Malseiten, Rätsel- und Knobbelsspiele. Beim 100-seitigen, klebegebundenen Buch ist jede Seite perforiert und heraustrennbar. Dazu gibt es **Mal- und Schreibstifte**.

Einfach **Bestelltafel** ausfüllen und **per Post oder per Fax 071 420 01 87** an den Verlag senden.
Per Mail an: info@kindermax.ch.

Ja, ich bestelle den KinderMAX als

Einzelexemplar

____ Stk. à Fr. 25.– (inkl. Porto u. MWSt.)

Mehrfachbestellung ab 4 Stück

____ Stk. à Fr. 23.– (inkl. Porto u. MWSt.)

KINDER MAX so macht Kindern das Warten spaß!
www.kindermax.ch

Meine Anschrift: Firma _____

Vorname/Name _____

Strasse _____ Postfach _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____

Bestelldatum _____ Unterschrift _____

Talon senden an: KinderMax, Postfach 62, 9220 Bischofszell oder per Fax 071 420 01 87.